



Blühender Naturpark

Wertvoller Austausch zur Anlage und Pflege von blütenreichen Wiesen

Südschwarzwald/Herrischried – Ein vom Naturpark Südschwarzwald am 18. Mai 2022 ausgerichtetes Praxisseminar zum Thema „Blühender Naturpark“ stieß auf großes Interesse. 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Region Südschwarzwald nahmen an der Veranstaltung in Herrischried teil.

Beim fünften Praxisseminar „Blühender Naturpark“ ging es in diesem Jahr um das Anlegen, die Entwicklung und die Erhaltung von insektenfreundlichen Freiflächen. Das Seminar richtete sich an Fachkräfte, die für die Bewirtschaftung und Pflege der kommunalen Grünflächen verantwortlich sind, an Mitarbeitende von Garten-Landschaftsbau-Betrieben, aber auch an Ehrenamtliche, die sich um Grünflächen kümmern. Der Bürgermeister von Herrischried, Christian Dröse, erläuterte, dass die Gemeinde das Seminar gleichzeitig zum Anlass nehmen möchte, ihre Freiflächen naturnäher zu pflegen und mehr Nahrungsquellen für blütenbesuchende Insekten zu schaffen.

Der Landschaftsökologe Holger Loritz vom Netzwerk Blühende Landschaft ging auf Aspekte wie Flächenauswahl, Standortfaktoren, Saatgutauswahl sowie Mahdhäufigkeit und -zeitpunkt ein, die für den Erfolg einer Maßnahme entscheidend sind. Außerdem wurde im Rahmen des Praxisseminars direkt auf dem Gelände des Freilichtmuseums Klausenhof eine bestehende Obstwiese mit gebietsheimischem Saatgut aufgewertet.

Zur Veranschaulichung wurden verschiedene Standorte im Gemeindegebiet besichtigt und mit den Teilnehmenden diskutiert, welche Maßnahmen sinnvoll und umsetzbar sind. Dabei wurde der hohe ökologische Wert artenreicher Wiesen und Säume betont, der jedoch eine sachgemäße Pflege voraussetzt. Durch den passenden Zeitpunkt der Mahd wird eine zweite Blüte der Kräuter ermöglicht. Denn für Bienen, Hummeln und eine Vielzahl weiterer blütenbesuchender Insekten ist es lebensnotwendig, dass nach der Frühjahrsblüte weiterhin ausreichend Pflanzen zum Nektarsammeln zur Verfügung stehen.

Die Teilnehmenden des Praxisseminars tauschten sich auch rege über eigene Erfahrungen und Informationen aus. Alle waren sich einig, dass sich der Einsatz lohne, insektenfreundliche Freiflächen zu schaffen, und dass es wichtig sei, die Öffentlichkeit darüber zu informieren und zu sensibilisieren, damit die Maßnahmen zur Insektenförderung erfolgreich umgesetzt werden können und Akzeptanz finden.

Weitere Informationen zu den Kampagnen finden Sie im Internet unter www.bluehender-naturpark.de bzw. www.bluehende-naturparke.de.

Pressekontakt

Naturpark Südschwarzwald, Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg,
Kerstin Heller, Tel. 07676 9336-18, kerstin.heller@naturpark-suedschwarzwald.de

Dieses Projekt wird durchgeführt in Kooperation mit Bad Dürrheimer Mineralbrunnen GmbH + Co. KG, dem Botschafter des Blühenden Naturparks Südschwarzwald.

Bildnachweise (© Naturpark Südschwarzwald)

Bild 1 Naturpark Südschwarzwald Praxissem: Der Landschaftsökologe Holger Loritz (rechts) erläutert das Prinzip der Wiesenaufwertung auf der Obstwiese im Freilichtmuseum Klausenhof.

Hinweis: Frei zur einmaligen Veröffentlichung nur in Verbindung mit einer redaktionellen Berichterstattung über den Naturpark Südschwarzwald.

Hintergrundinformationen

Ziel der 2013 gestarteten Kampagne „Blühender Naturpark“ ist es, den Naturpark artenreicher und blumenbunter zu machen. In über 60 Naturparkgemeinden wurden bereits erfolgreich Maßnahmen umgesetzt. Doch das Ziel ist noch lange nicht erreicht. Vor allem die heimischen Blütenpflanzen sollen durch verschiedenste Maßnahmen gefördert werden. Das in den letzten Jahren zurückgegangene Nahrungsangebot für Bienen, Hummeln und Co. soll auf diese Weise wieder vielfältiger werden und für die Blütenbesucher willkommenes Futter bieten. Wichtige Akteure für die Kampagne „Blühender Naturpark“ sind Städte und Gemeinden, Fachbehörden, Unternehmen mit ihren Betriebsflächen, Imker, Ehrenamtliche im Naturschutz, Landwirte und Gartenbesitzer. Gemeinsame Ziele sind der Erhalt der Artenvielfalt und die ökologische Verbesserung öffentlicher und privater Flächen.



Die Kampagne „Blühende Naturparke Baden-Württemberg“ wird im Rahmen des Sonderprogramms des Landes zur Stärkung der biologischen Vielfalt mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg gefördert.